

# Ein Kinderspiel?!

Gartenwelten 2007 in Bayern 20. bis 22. Juli. Resonanz verhalten

Von Ulrich Stefan Knoll

Der bdla Bayern organisiert seit 2004 Führungen im Rahmen der bdla Gartenwelten. In den ersten beiden Jahren fanden diese unter dem Motto »Landschaftsarchitektur Live!« in München statt. Die Teilnehmerschaft setzte sich überwiegend aus Kollegen und Studenten der einschlägigen Fachrichtungen zusammen. Das Echo beim Fachpublikum war gut.

Um die Zielgruppe »breite Öffentlichkeit« zu erreichen und sich dem bundesweiten Format »Gartenwelten« anzupassen, wurde 2006 erstmals in Bayern mit dem Begriff Gartenwelten operiert. Bayernweit fanden seinerzeit Führungen durch Privatgärten statt. Die Bereitschaft der Mitglieder zur Teilnahme war zwar verhalten, trotzdem gelang es, eine Palette mit ansprechenden Projek-

gliedschaft erneut gering. Nach aktiver Ansprache einzelner Büros gelang es schließlich, 17 Büros zur Teilnahme zu bewegen. Darunter befanden sich allerdings vier Büros aus dem bayerischen bdla-Vorstand sowie drei Büros von Nicht-Mitgliedern.

Ergebnis war eine interessante, bayernweite Palette unterschiedlicher Projekte mit einer großen Spannweite rund um das Thema Kinderspiel.

Alle Projekte waren (und sind) mit einzelnen Projektblättern auf den Gartenwelten-Seiten unter [www.bayern.bdla.de/seite86.htm](http://www.bayern.bdla.de/seite86.htm) abrufbar, ebenso der bayernweite Gesamtflyer. Zur Ansprache örtlicher Interessenten erhielten die Büros von der Landesgeschäftsstelle Flyer-Vorlagen. Einige Büros nutzten diesen Service und die



**Gymnasium Erding II, Erding.  
Planung: Lex-Kerfers,  
Landschaftsarchitekten bdla**

ten zusammen zu stellen. Dies gelang allerdings nur durch die Mitwirkung von Nicht-bdla-Kolleginnen und -Kollegen.

Mit insgesamt 500 Besuchern bei 15 Anlagen wertete der Vorstand die Aktion im Jahr 2006 als Erfolg. Die Projektdokumentation auf der Verbandswebseite ließ die Webstatistik spürbar ansteigen und das Medienecho war groß.

## Im Vorfeld 2007

Anlass für den bdla Bayern, eine bayernweite Fortführung der Gartenwelten im Jahr 2007, diesmal unter dem Motto »Kinderspiel«, zu wagen.

Spielanlagen aller Art, von Landschaftsarchitekten entworfen und realisiert, sollten Gemeinden und Entscheidungsträgern, pädagogischem Personal und natürlich auch Kindern und Eltern von Freitag, 20. Juli, bis Sonntag, 22. Juli 2007, gezeigt werden.

Das Echo auf den Aufruf zur Teilnahme war innerhalb der Mit-

Möglichkeit, Werbung in eigener Sache zu machen. Der Vorstand wird das Thema Kinderspiel und die Projekte der diesjährigen Gartenwelten auf der Messe Kommunale (10./11. Oktober in Nürnberg) als Schwerpunktthema aufgreifen.

Die Ansprache der überregionalen und örtlichen Presse erfolgte über eine Vorankündigung im Juni und dann mit dem Gesamtflyer zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail, postalisch und telefonisch. Die Bereitschaft der Medien und der Veranstalter, auf die Veranstaltung hinzuweisen, erwies sich aus unserer Sicht jedoch als ungenügend und unbefriedigend.

## Resümee

Die Teilnehmerzahlen bei den Führungen waren insgesamt sehr gering. Mit durchschnittlich sechs Besuchern pro Führung ist der hohe zeitliche und finanzielle Aufwand im Vorfeld für die Geschäftsstelle und die teilnehmenden Büros nicht gerechtfertigt.



**Kinderlaube Röthelheimpark, Erlangen. Planung: Edgar Tautorat, Landschaftsarchitekt bdla**



**Kletterspiel- und Skateanlage ‚Rocco-Park‘ Hauzenberg i. Bayr. Wald. Planung: Rolf Lynen, Landschaftsarchitekt bdla, und Ulrike Färber / AGS München**

Ankündigungen in der örtlichen und überörtlichen Tagespresse blieben nahezu ganz aus, die Nachberichterstattung war in mehreren örtlichen Presseorganen erfreulich, insgesamt aber nicht zufriedenstellend. Der Pressespiegel im geschützten Mitgliederbereich der Landeswebsite gibt einen guten Überblick über die Medienresonanz (<http://www.bayern.bdla.de/seite60.htm>). Leider ist eine Veröffentlichung des Pressespiegels im öffentlichen Bereich der Website aus urheberrechtlichen Gründen nicht möglich.

Das Teilnehmerfeedback fiel einheitlich aus: Zukünftig sollen keine öffentlich zugänglichen Anlagen mehr präsentiert und es sollte kein Termin im Juli gewählt werden.

Der Termin 2007 war allerdings bewusst ausgesucht worden, da so Konkurrenz zu den »Architektoren« der Bayerischen Architektenkammer, die immer um das dritte Juniwochenende stattfinden, vermieden wurde. Und eine Eingliederung der Gartenwelten in die Architekturwoche »A2« war nach den schlechten Erfahrungen von 2004 grundsätzlich ausgeschlossen worden.

Vor den »Architektoren« hingegen liegen die bayerischen Pfingstferien sowie die zahlreichen bayerischen Brückenfeiertage, die die Planung und Durchführung extrem eingrenzen. Weiterhin zeigten die Erfahrungen der Gartenwelten 2006, dass Führungen im Mai – zumal nach einem extrem harten Winter – vegetationstechnisch gesehen zu früh angesetzt sind.

Insgesamt bleibt für 2007 festzuhalten, dass weder der Vorstand und die Geschäftsstelle, noch die teilnehmenden Büros mit den Ergebnissen der Veranstaltung zufrieden sein können. Eine Durchführung der Aktion im gleichen Stil erscheint nicht sinnvoll.

## Ausblick

Der Vorstand möchte die Gartenwelten im nächsten Jahr trotz der ernüchternden Resultate aus der diesjährigen Veranstaltung fortführen. Ersten Überlegungen zufolge sollen die Gartenwelten 2008 allerdings wieder lokal begrenzt stattfinden und mit dem Nachwuchs eine eingeschränkte Zielgruppe angesprochen werden; im Visier die Studierenden der FH und der TU in Weihenstephan. Ge-

zeigt werden nach bisheriger Planung in einer mehrstündigen Veranstaltung zwei bis drei kürzlich realisierte oder im Bau befindliche Projekte im Großraum München, also in der näheren Umgebung des Hochschulstandorts Freising.

Ulrich Stefan Knoll, Pressereferent des bdla-Landesverbandes Bayern.



... erleichtert ZinCo Ihre Gründach-Planung.

Hier erhalten Sie alle relevanten Informationen, angefangen von Ausschreibungstexten über CAD-Details bis hin zu Pflanzenlisten und ausführlichen Produktinformationen. Download erwünscht!

Denn unter [www.zinco.de](http://www.zinco.de) finden Sie ab sofort einen Link, der Sie zum Planungs- und Produktportal rund um genutzte Dächer führt.

